



Liebe Wörschacherinnen – liebe Wörschacher!

Breitbandausbau - Glasfaseranschluss

Wie Sie vielleicht den Medien bereits entnommen haben, startet in unserem Bezirk noch heuer eine umfassende Breitbandinitiative. Bis zum Jahre 2025 sollen 89 Prozent aller Haushalte und Liegenschaften die Möglichkeit zum Glasfaseranschluss bekommen.

Die zuständige RML Infrastruktur GmbH nimmt hierfür insgesamt 170 Millionen Euro in die Hand, wovon 90 Millionen Euro aus der Breitbandmilliarde des Bundes stammen. Den Rest finanziert Meridiam, ein globaler Infrastrukturinvestor.

Die Gemeinde Wörschach ist natürlich von Anfang an in die Projektentwicklung eingebunden (Der Startschuss erfolgte bereits 2018.). Der Großteil unserer Gemeindefläche wurde als „Ausbaugelände“ anerkannt. Auf der Webseite www.deineglasfaser.at besteht bereits jetzt die Möglichkeit, Ihre Privatadresse einer entsprechenden Überprüfung zu unterziehen.

Zumal Wörschach derzeit bereits zu den bestversorgten Internetgemeinden des Bezirkes gehört, scheinen wir in der Ausbaustufe 2023 noch nicht auf (Uns wurde heute versprochen, dass es 2024 so weit sein wird.). Da somit noch etwas Zeit verbleibt, werden wir im heurigen Herbst zu diesem Thema für unsere Bevölkerung einen Informationsabend mit ausgewiesenen Experten organisieren. In diesem Rahmen werden Sie ausführlich über die weitere Vorgangsweise, die technische/organisatorische Umsetzung und natürlich die entstehenden Kosten informiert.

Bis zu diesem Zeitpunkt wird vom Abschluss eines Vertrages mit einem für das genannte Projekt kooperierenden Internetserviceanbieter derzeit noch abgeraten. Um zum richtigen Zeitpunkt kurzfristig handlungsfähig zu sein, sollten bis zur Infoveranstaltung im Herbst auch keine anderen Neuverträge mit zeitlicher Bindung mehr abgeschlossen und auch keine Altverträge verlängert werden.

Sturzprävention – Kursreihe auch in Wörschach

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet für Damen und Herren ab dem 65. Lebensjahr, die in der Steiermark versichert sind, ein zielgerichtetes, kostenloses Sturzpräventionsprogramm an.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren in dieser **12-wöchigen Kursreihe** durch spezielle Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsvermögen, wie sie ihre Beweglichkeit und Sicherheit im Alltag bestmöglich bewahren und Stürzen vorbeugen können. In der Kleingruppe wird unter professioneller Anleitung gearbeitet (Austausch und gemeinsame Bewegung - mit einfachen Aufgaben wird auf persönliche Stärken und Schwächen eingegangen.).

Zielgruppe: Selbständig lebende Personen **ab 65 Jahren**
oder in betreuten Wohneinrichtungen lebende Senioren (keine Pflegeheime)

Teilnehmeranzahl pro Kurs: 8 – max. 10 Personen

Kursdauer: 12 Einheiten zu je 50 Minuten - 1 x wöchentlich
(immer donnerstags zwischen 08:00 und 10:00 Uhr)

Kursort: Turnsaal der Volksschule Wörschach

Trainer: Michael Schaller, Physiotherapeut aus Wörschach

Sollten Sie an diesem Programm Interesse haben, so können Sie sich ab sofort im Gemeindeamt anmelden (persönlich - telefonisch, Nr. 03682/22301-13 - per E-Mail, gde@woerschach.gv.at). Wir werden in weiterer Folge mit Herrn Michael Schaller den Kursbeginn abstimmen und Sie rechtzeitig informieren.

Ich freue mich sehr, dass dieser erfolgreiche Kurs nun auch in Wörschach angeboten werden kann. Mit Hilfe der Körperübungen – die auch zuhause durchgeführt werden können und sollen – verbessert sich die Selbsteinschätzung und die Lebensqualität steigt. Die TeilnehmerInnen werden (wieder) sicher im Alltag. Verloren geglaubte Fähigkeiten gelingen wieder.

Gästehaus Poschenhof

Der Poschenhof ist ein Traditionsbetrieb, der seit dem Jahre 1876 besteht. Heidi Schwaiger übernahm den Gasthof 1991 und erweiterte ihn in der Folge sukzessive zu einem leistungsstarken Beherbergungsbetrieb mit 52 Betten.

Mit 1. Jänner 2023 übernahm nun Marie-Eve Schwaiger den weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannten Betrieb in der 5. Generation. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei der „Seniorchefin“ Heidi Schwaiger für das jahrzehntelange engagierte Wirken und wünschen für den weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.

Der neuen Chefin wünschen wir mit der Übernahme des Poschenhof viel Freude und Erfolg!

Wir können in Wörschach froh sein, dass wir generell noch über eine gestandene Gasthauskultur verfügen. Werfen wir nur einen Blick in andere Gemeinden...! Eine funktionierende Gastronomie ist ein wichtiger und nicht verzichtbarer Teil des Dorflebens und der örtlichen Infrastruktur.

Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeister Ing. Franz Lemmerer